

Christoph Graupner

(* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

Kantate

Dankt Gott, lobt ihn, ihr Frommen

Cantata a 2 Corni (in G), Timpani (G.A.c.d.), 2 Violini, Viola, Canto, Alto, Tenore, Basso e Continuo

Kantate zum Neujahrstag des Jahres 1743 (1. Januar 1743)

Text von Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).





D-DS Mus ms 451-01

GWV 1109/43

RISM ID no. 450006739

Abschnitt	Seite
• Kantatentext	2
• Anmerkungen	5
• Quellen	6

Kantatentext

Satz	Ste. ¹	Originaltext in der Breittopf-Fraktur	Text in moderner Schreibweise
1	3	Aria/Coro ² <i>(Cor_{1,2}, Timp, Vl_{1,2}, Va; C, A, T, B; Bc)</i>	Arie/Chor <i>(Cor_{1,2}, Timp, Vl_{1,2}, Va; C, A, T, B; Bc)</i>
		Danck Gott lobt Jhn ³ ihr Frommen	Dankt Gott, lobt Ihn ⁴ , ihr Frommen;
		heut wird Seine Güte neu. 	heut' wird Seine Güte neu. 
		Gehet Jhn ⁵ mit Flehen an	Gehet Ihn mit Flehen an,
		daß fortan	dass fortan,
		wenn böse Tage kommen	wenn böse Tage kommen,
		Seine Gnade mit uns sey.	Seine Gnade mit uns sei.
		Da Capo	da capo
2	4	Recitativo accompagnato <i>(Vl_{1,2}, Va; C; Bc)</i>	Accompagnato-Rezitativ <i>(Vl_{1,2}, Va; C; Bc)</i>
		Du werthtes Vaterland	Du wertest Vaterland,
		erkenne dich ⁶ heut deines Gottes Gnade.	erkenne doch ⁷ heut' deines Gottes Gnade.
		Wie manche Noth wie mancher Schade	Wie manche Not, wie mancher Schade ⁸
		hat andre Länder wüßt gemacht.	hat andre Länder wüst gemacht.
		Diß Elend ist dir unbekand.	Dies Elend ist dir unbekannt.
		Es wacht	Es wacht
		der gute Gott ob dir	der gute Gott ob ⁹ dir.
		Er gibt dir Friede, Schuß u. Segen.	Er gibt dir Friede, Schutz und Segen.
		Erkenne diß geh Jhm dafür	Erkenne dies, geh' Ihm dafür
		mit Danck uit ¹⁰ reinem Dienst entgegen.	mit Dank, mit ¹¹ reinem Dienst entgegen.
3	6	Aria <i>(Vl_{1,2}, Va; C; Bc)</i>	Arie <i>(Vl_{1,2}, Va; C; Bc)</i>
		Danck sey Dir für ¹² Dein Verschonen	Dank sei Dir für ¹³ Dein Verschonen,
		großer Gott sey hoch gepreißt. 	großer Gott, sei hoch gepreist. 

¹ Hinweise:

- Ste.: die Seite im Digitalisat der Kantate.
 - Umlaute ä, ö, ü: Graupner verwendet für gewöhnlich in der Partitur die Schreibweise ä, ö, ü, in den Stimmen der Sänger dagegen die Schreibweise á, ó, ú.
 - Von Lichtenberg verwendete, aber veraltete Wörter oder Ausdrücke in **dichterischen** Wendungen werden in Fußnoten erläutert; die Erläuterungen sind jedoch nicht als Ersatz zu verstehen.
- ² 1. Tempoangabe: Allegro (von Graupner).
 2. Tempoangabe: *allegro non troppo* (neuzeitig; von unbekannter Hand; mit Bleistift [Angabe auf einigen Stimmen {z. B. Cont-Stimme}]) oder *allegro non troppo* (Angabe auf der 2. Vlne-Stimme).
- ³ **Jhn**: Die Großschreibung eines üblicherweise klein geschriebenen Wortes wird von Graupner in der Partitur i. d. R. verwendet, wenn sich das Wort auf die Trinität oder auf den Darmstädter Hof bezieht; sie wird bei der Transkription beibehalten (Man beachte die „Gleichstellung“ der göttlichen Trinität mit der weltlichen Regierung).
 - ⁴ Vgl. die vorangehende Fußnote zur Großschreibung eines Wortes in der Partitur.
 - ⁵ A-, T-, B-Stimme, T. 60–61, Schreibfehler: **Jhn** statt **Jhn**,
 - ⁶ Partitur, T. 3, Schreibfehler: **diß** statt **doß**;
C-Stimme, T. 3: **doß**.
 - ⁷ Vgl. die vorangehende Fußnote zum Schreibfehler **diß** statt **doß**;
 - ⁸ „Schade“ (alt, dicht): „Schaden“; wird jedoch „Schade“ durch „Schaden“ ersetzt, geht der Reim zwischen Zeile 2 (... Gnade) und Zeile 3 (... Schade → Schaden) verloren.
 - ⁹ „ob“ (dicht): „über“.
 - ¹⁰ Partitur, T. 13, Schreibfehler: **uit** (o. ä.) statt **mit**.
C-Stimme, T. 13: **mit**.
 - ¹¹ Vgl. die vorangehende Fußnote zum Schreibfehler **uit** (o. ä.) statt **mit**.
 - ¹² Partitur und C-Stimme, T. 12, Schreibweise: **vor** statt **für** (vgl. T. 11: **für**. Zu jener Zeit änderte sich die Verwendung von **vor**; an die Stelle von **vor** trat **für**).
 - ¹³ Vgl. die vorangehende Fußnote zur Schreibweise **vor** statt **für**.

		Laß uns ferner Gnade finden	Lass uns ferner Gnade finden:
		sind der Undanck unsrer Sünden	Sind der Undank ¹⁴ unsrer Sünden
		offenbar	offenbar,
		ach vergib's u. gib dieß Jahr	ach, vergib's und gib dies' Jahr
		allen einen neuen Geist.	Allen einen neuen Geist.
		Da Capo	da capo
4	9	Recitativo secco (B; Bc)	Secco-Rezitativ (B; Bc)
		Ihr redlichen Gemüther	Ihr redlichen Gemüter
		u. ihr die ihr noch imer sicher seyd	und ihr, die ihr noch immer sicher seid,
		beherziget doch den Jammer dieser Zeit,	beherziget doch den Jammer dieser Zeit.
		auf auf geht doch den treuen Menschen Hüter	Auf, auf! Geht doch den treuen Menschenhüter
		mit Ernst in Buß u. Glauben an.	mit Ernst in Buß und Glauben an.
		Wie schlagen nicht die Flamen	Wie schlagen nicht die Flammen
		deß Kriegs u. Zorns da, dort zusamen.	des Kriegs und Zorns da, dort ¹⁵ zusammen.
		Bedenckts wie leicht ist es gethan	Bedenkt's, wie leicht ist es getan,
		daß wir ein gleiches Schicksal sehn.	dass wir ein gleiches Schicksal seh'n.
		Last ¹⁶ betend eure Thränen rinnen	Lasst betend eure Tränen rinnen,
		ein kleiner Guß löschet große Flamen aus	ein kleiner Guss löscht große Flammen aus.
		dient Gott im Tempel u. zu Haus	Dient Gott im Tempel und zu Haus,
		daß wir Sein Herz zu unserm Trost gewinnen.	dass wir Sein Herz zu unserm Trost gewinnen.
5	9	Aria e Coro (Cor _{1,2} , Timp, Vl _{1,2} , Va; C, A, T, B; Bc)	Arie und Chor (Cor _{1,2} , Timp, Vl _{1,2} , Va; C, A, T, B; Bc)
		Zuerst: dann:	Zuerst: dann:
		B-Solo Coro	B-Solo ¹⁷ Chor
		Schone Herr Schone Herr	Schone Herr, Schone Herr,
		sey ferner gnädig sey ferner gnädig	sei ferner ¹⁸ gnädig, sei ferner gnädig,
		schütze schütze	schütze, schütze,
		segne segne	segne segne
		Stadt u. Land. ☼ Stadt u. Land. ☼	Stadt und Land. ☼ Stadt und Land. ☼
		Laß Dein göttliches Gedeihen Laß Dein göttliches Gedeihen	Lass Dein göttliches Gedeihen Lass Dein göttliches Gedeihen
		unßers Fürsten Herz unßers Fürsten Herz	unser's Fürsten Herz unser's Fürsten Herz
		B- Solo zusammen mit Coro	B- Solo zusammen mit Chor ¹⁹
		erfreuen	erfreuen.
		B-Solo Coro	B-Solo Chor
		baue baue	Baue, Baue,
		segne segne	segne segne
		B- Solo zusammen mit Coro	B- Solo zusammen mit Chor
		Seinen Thron	Seinen Thron.
		segne segne	Segne, segne
		B-Solo Coro	B-Solo Chor
		Seinen ersten Sohn Seinen ersten Sohn	Seinen ersten Sohn. Seinen ersten Sohn.
		segne segne	Segne Segne
		C-Solo Coro	C-Solo Chor
		alle alle	alle alle
		C- Solo zusammen mit Coro	C- Solo zusammen mit Chor
		Fürsten Sproßen	Fürsten-Sprossen ²⁰ .

¹⁴ „Sind der Undank“ (alt, dicht): „Ist der Undank“.

¹⁵ „da, dort“ (dicht): „da und dort“.

¹⁶ B-Stimme, T. 14, Schreibfehler: Laß statt Last.

¹⁷ Der Solist (B oder C) beginnt mit einer Zeile der Arie; der Chor singt wie ein Echo die Zeile erneut.

¹⁸ „ferner“: hier im Sinne von „weiter“, „weiterhin“, „auch in Zukunft“.

¹⁹ Der Solist (B oder C) und der Chor singen die Zeile der Arie zusammen.

²⁰ „Fürsten-Sprossen“ (dicht): Nachkommen des Fürsten.

		Zuerst: <i>B-Solo</i>	dann: <i>Coro</i>	Zuerst: <i>B-Solo</i> ²¹	dann: <i>Chor</i>
		setze	setze	Setze	Setze
		<i>B- Solo zusammen mit Coro</i>		<i>B- Solo zusammen mit Chor</i>	
		alle Lands Genossen		alle Landsgenossen ²²	
		<i>C-Solo</i>	<i>Coro</i>	<i>C-Solo</i>	<i>Chor</i>
		in erwünschten Flor	in erwünschten Flor	in erwünschten Flor	in erwünschten Flor
		<i>C- Solo zusammen mit Coro</i>		<i>C- Solo zusammen mit Chor</i>	
		u. Stand.		und Stand.	
		Da Capo		da capo	
6	15	Recitativo secco (<i>T; Bc</i>)		Secco-Rezitativ (<i>T; Bc</i>)	
		Herr ! Vater ! Gott u. Jehova		Herr! Vater! Gott und Jehova!	
		Laß uns Dein Wort in ²³ Frieden ferner hören		Lass uns Dein Wort in Frieden ferner hören,	
		señ unßerm Zion allzeit nah		sei unserm Zion allzeit nah	
		und laß Dein Licht u Recht das ganze Land erfreun		und lass Dein Licht und Recht das ganze Land erfreu'n.	
		Will Satan unßre Ruhe stören		Will Satan unsre Ruhe stören,	
		so sprich Weg hier soll Friede seyn.		so sprich: „Weg! Hier soll Friede sein!“	
7	16	Choralstrophe ²⁴ (<i>Cor1,2, Timp, Vl1,2, Va; C, A, T, B; Bc</i>)		Choralstrophe ²⁵ (<i>Cor1,2, Timp, Vl1,2, Va; C, A, T, B; Bc</i>)	
		Der ewig reiche Gott		Der ewig reiche Gott	
		woll uns bey unßerm Leben,		woll' uns bei unserm Leben	
		Ein imer frölich ²⁶ Herz		ein immer fröhlich' Herz	
		und edlen Frieden geben.		und edlen Frieden geben	
		und uns in Seiner Gnad		und uns in Seiner Gnad'	
		erhalten fort u. fort		erhalten fort und fort	
		und uns auß aller Noth		und uns aus aller Not	
		erlösen hier u. dort.		erlösen hier und dort.	
—	18	Soli Deo Gloria		Soli Deo Gloria	

²¹ Der Solist (B oder C) beginnt mit einer Zeile der Arie; der Chor singt wie ein Echo die Zeile erneut.

²² „Landsgenossen“ (dicht): Genossen (alle Einwohner?) der Grafschaft Hessen-Darmstadt.

²³ T-Stimme, T. 5, Textvariante: im statt in.

²⁴ Tempoangabe Graupners: Allegro.

²⁵ 2. Strophe des Chorals „Nun danket alle Gott“ (Text: 1636, Choral: 1647) von **Martin Rinckart** (* 23. April 1586 in Eilenburg; † 8. Dezember 1649 ebenda); deutscher Dichter, protestantischer Theologe und Kirchenmusiker der Barockzeit.

Text zuerst im JESV-Hertz-Büchlein darinen lauter Bernhardinische und Christ Lutherische Jubel-Hertz-Frewden gesammelt. Leipzig; 1636.

Choral zuerst in der PRAXIS PIETAS MELICA, Das ist: Übung der Gottseeligkeit In Christlichen und Trostreichen Gesängen, Herrn Doct. Martini Luther fürnemlich / wie auch anderer seiner getreuen Nachfolger, und reiner Evangelischer Lehre Bekenner, Ordentlich zusammengebracht; Und itzo mit den neuesten, schönsten und Trostreichsten Liedern biß 1300. vermehret. Auch zur Beförderung, des sowol Kirchen als Privat=Gottesdienstes die nöthigsten mit bey=gesetzten bißhero gebruechlichen und vielen schönen neuen Melodien, angeordnet von Johann Crügern, Gub. Lus. Direct. Music. in Berlin, ad Div. Nic. Nebst Johann Habermanns vermehrtem Gebet=Buche. Ausgabe von 1647 (zuvor [1640] die Liedersammlung *Newes völkömliches Gesangbuch*; deren 2. Ausgabe erschien bereits unter dem Titel PRAXIS PIETATIS MELICA.

²⁶ C-Stimme, T. 10, Textvariante: frölich^s statt frölich.

Anmerkungen

- Titel bei Graupner (Ste. 19²⁷):
Danckt Gott lobt Ihn | ihr Frommen p. | a | 2 Corn: | Tymp. | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basfo
| e | Continuo.
- Datum bei Graupner (Ste. 19):
 - D. N. Anni: | 1743.
 - Vermerk von fremder Hand auf der C-Stimme (Ste. 53) zum Zeitpunkt der Aufführung: *Neu Jahr früh.*
 - Den Text der Kantate entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von Johann Conrad *Lichtenberg 1742–1743* für das Kirchenjahr 1743. Das Textbuch ist verschollen.
 - Fertigstellung der Kantate im Monat Dezember 1742: M. D. 1742. (Angabe Graupners, Ste. 3, rechts oben; die Angabe Graupners wurde von fremder Hand durchgestrichen und in der Mitte der Zeile irrtümlich durch 1743 ersetzt.)
- RISM:
 - Titel und Datum:
Danckt Gott, lobt Ihn | ihr Frommen | a | 2 Corn. | Tymp. | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore
| Basso | e | Continuo. | D. N. Anni | 1743.
 - RISM ID no.: 450006739.
Link: <http://opac.rism.info/search?documentid=450006739>.
- *Noack*:
 - Titel und Datum (irrtümlich):
Danket Gott, lobt ihn, ihr Frommen. 43. 1.
- Lesungen im Gottesdienst zum Neujahrstag (nach der Perikopenordnung aus dem *GB Darmstadt 1710–Perikopen, S. 14–15*):
Epistel: Brief des Paulus an die Galater 3, 23–29;
Evangelium: Lukasevangelium 2, 21.
- GWV:
GWV-Nummer gemäß *GWV-Vokalwerke-FH* bzw. *GWV-Vokalwerke-OB-1*; die GWV-Nummern stimmen überein.
- Veröffentlichungen:
Unbekannt.

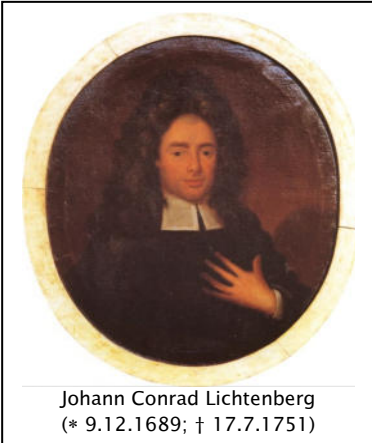
Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.
Ehrenamtlicher Mitarbeiter der
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
Abteilung Historische Sammlungen
D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8

Datum der Links: Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jjjj]) mit dem Versionsdatum gleich.

Version/Datum: KV-01/18.02.2021.

²⁷ Ste.: die Seite im Digitalisat der Kantate.

Quellen

<p><i>GB Darmstadt 1710</i></p>	<p>Das neueste und nunmehr Vollständigste Darmstädtische Gesang-Buch / Darinnen Geist- und Trostreiche Psalmen und Gesänge Herrn D. Martin Luthers Und anderer Gottseeliger Evangelischer Lehr-Bekenner: ... DARMSTADT Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr 1710. Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, 41/1238²⁸</p>
<p><i>GB Darmstadt 1710-Perikopen</i></p>	<p>Episteln und Evangelia Auff alle Sonntage / Wie auch Auff die hohe Feste / ... GYESSEN Drucks und Verlags Henning Müllers Im Jahr Christi 1710. in <i>GB Darmstadt 1710</i></p>
<p><i>Grun</i></p>	<p>Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.</p>
<p><i>GWV-Vokalwerke-FH</i></p>	<p>Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Link: https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel (This database is made available by courtesy of University College Ghent, Department of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)</p>
<p><i>GWV-Vokalwerke-OB-1</i></p>	<p>Bill, Dr. Oswald (Hrsg.): Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke, Teil 1: Kirchenkantaten (1. Advent bis 5. Sonntag nach Epiphania) Carus-Verlag, Stuttgart, in Kommission, CV 24.029/10 ISBN 978-3-89948-159-4 Gedruckt mit Unterstützung der Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt. © 2011 by Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt.</p>
<p><i>Lichtenberg 1742-1743</i></p>	<p>Textbuch Lichtenbergs zu den Kantaten im Kirchenjahr 1743 (2.12.1742 - 30.11.1743): Titelseite²⁹: Gute / Gedanken / In / Poetischen Texten / Zur / Kirchen-Music, / In der / Hochfürstlichen / Schloß-CAPELLE / zu / DARMSTADT / Auf / Das 1743.ste Jahr. / Darmstadt, / gedruckt bey Gottfried Eylau, Fürstl. Hess. Hof- / und Cantlen-Buchdrucker. Autor: Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda); protestantischer Theologe, Pfarrer und Metropolitan, 1745 Berufung zum Stadtprediger und Definitor, 29.03.1750 Ernennung zum Superintendenten, Architekt, Kantatendichter. Wohnhaft u. a. in Ober-Ramstadt und Darmstadt. Vater von Georg Christoph Lichtenberg (* 1. Juli 1742 in Ober-Ramstadt bei Darmstadt; † 24. Februar 1799 in Göttingen); Graupners Schwager.</p>
 <p style="text-align: center;">Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689; † 17.7.1751)</p>	
<p><i>Noack</i></p>	<p>Noack, Friedrich: Christoph Graupner als Kirchenkomponist; rev: Moser, Hans Joachim; Wiesbaden, Breitkopf & Härtel, 1960 Auch als Digitalisat: https://daten.digitale-sammlungen.de/~db/0002/bsb00023268/images/#?</p>

²⁸ Das verwendete *GB Darmstadt 1710* stammt – wie ein handschriftlicher Eintrag auf der Rückseite des Titels ausweist – aus dem Besitz der Landgräfin **Elisabeth Dorothea von Hessen-Darmstadt** (* 24. April 1676 in Darmstadt; † 9. September 1721 in Homburg): *Elisabetha Dorothea Vermählte | und Geborne Landgräfin | zu Hessen in pp | Höingen den 9ten 7bris: 1711.* (Höingen [heute: 35410 Hungen], 9. September 1711). Ich danke Herrn Dr. Rainer Maaß, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt für seine Mitteilung vom 15.3.2010.

²⁹ • Das Textbuch ist verschollen.
• Titelseite abgedruckt bei *Noack*, S. 13. Die Formatierung in *Fraktur* bzw. Garamond ist bei *Noack* nicht wiedergegeben und daher spekulativ.